

AUS'M VIERTEL:

Im Gespräch mit einem Organisator von „Ois Giasing!“

Als einen markanten Vorsatz, den sich unsere Redaktion von Beginn an auf ihre Fahne geschrieben hat, ist das Berichten über unser Viertel Giesing aufzuzählen. Mit „Ois Giasing – das Stadtteilfest rund um die Tegernseer Landstraße“ steht Morgen, eine nicht unwesentliche Festivität für das Stadtviertel auf dem Programm. Grund genug, um sich mit einem seiner Organisatoren über Hintergründe, Intentionen und das Rahmenprogramm auszutauschen.

Hallo Mehmet! Zunächst einmal cool, dass es mit dem Interview geklappt hat. Stell dich unseren Lesern doch mal in Kürze vor: Du bist?

Mein Name ist Mehmet Birinci. Ich bin in Trabzon in der Türkei geboren, was in der Nähe vom Schwarzen Meer liegt. Als Einjähriger bin ich nach München gekommen, hier aufgewachsen und lebe somit seit 41 Jahren in München. Ich bin Kulturschaffender, Filmemacher und Sozialwissenschaftler. Ich wohne seit 2010 in Untergiesing und hab in Obergiesing ein Atelier mit Freunden! Freunde heißt: Wir sind Photographen, Filmemacher und Kulturschaffende und eigentlich froh, dass wir hier was Passendes im Viertel gefunden

gibt es den Verein Real München e.V. und mit dem Verein bin ich, zusammen mit Luisa Berauer (KulturRaum München e.V., MixMuc Festival), Tuncay Acar (Import Export, Glockenbachwerkstatt), Janine Bogosyan (Freie Kulturschaffende, Giesinger Bräu) und Reinhold Petrich (Freiberuflicher Kulturschaffender), in meinem Atelier ansässig.

Erzähle uns doch mehr über euer Engagement und den Verein.

Wir haben zusammen mit besagten Personen und vielen weiteren Mitgliedern und Unterstützern den Verein Real München e.V. mit dem Ziel gegründet, die kulturelle Vielfalt in dieser Stadt sichtbar zu machen. Und zwar auch von Akteurinnen und Akteuren die hier eher untergehen in diesem Prozess des Kulturschaffens und der Gestaltung der Stadt. Es gibt ne heterogene Gesellschaft, aber meistens ist es dann doch so, dass bestimmte Leute Zugang zu Kultur haben und Anderen der Zugang verwehrt wird. Und wir haben uns es zur Aufgabe gemacht, genau diese Pluralität der Gesellschaft sichtbar zu machen. Und dementsprechend sind wir auch im Vorstand und von den Vereinsmitgliedern her vielfältig in der Herkunft, in Ansichten und Ge-

Ois Giasing?! Während die einen vermutlich sofort an „Ois Chicago“ und die Münchner Geschichten, kurzum Helmut Dietls Kultserie aus den 1970ern denken müssen, werden sich die anderen fragen, ob eine Anspielung überhaupt gewollt war bzw. was es mit dem Titel und Fest auf sich hat?

Du, der Name ist tatsächlich keine bewusste Dietl-Anspielung. Des „Ois Giasing“ ist zwar schon ein bisschen „Münchner-G’schichten-mäßig“ und wir haben sicher bewusst was genommen, was hier in dem Viertel einfach gängig ist und die Leute im Slang anspricht – aber keine Anspielung: es passt halt einfach rein. Zunächst war es eigentlich der Plan ein großes Musik- und Kulturfest in München zu machen. Das hat dann leider nicht ganz geklappt, wegen bürokratischen und zeitlichen Hürden. Die Janine macht aber das Kulturprogramm im Giesinger Stehausschank – und so kam die Idee man könnte was in Giesing machen. Das klang eigentlich ziemlich logisch für uns alle, zumal ich hier wohne und arbeite. Und dann war die Idee schnell geboren, dass wir ein Stadtteilfest machen könnten.

Was erwartet den Besucher? Seit wann laufen die Planungen? Gibt’s Überraschungen?

Puh, was gibt es Alles? Ein vielfältiges Musikangebot. Lokale Bands aus Giesing und aus München. Wahnsinnig viel Programm für Erwachsene und Kinder. Diverse Essens- und Getränkestände, ein Jodelworkshop, Baumklettern am Grünsputz, ein Kindertheater und am Stehausschank gibt es einen Tanzkurs. Wir haben versucht so viel wie möglich in dieses Programm zu packen, dass wirklich für jüngere und ältere Leute – alle Generationen – was dabei ist. Das haben wir im April beschlossen und sind seit April in der Planung.

Es steht alles im Programm. Daher würde ich Euch einfach allen ans Herz legen mal einen Blick hinein zu werfen (Anm. der Redaktion: Das Programm, das zusammen mit der letzten Ausgabe des Brunnenmillers verteilt wurde, ist seit dem letzten Heimspiel nochmals aktualisiert worden). Und ach ja: Überraschungen gibt es eigentlich keine – höchstens das Wetter.



Seit diesem Jahr ist der TSV 1860 zurück auf Giesings Höhe. Was sagt dein Bauchgefühl? Glück oder Schande?!

Also zunächst einmal: Ich glaube es sind alle glücklich, dass es so gekommen ist. Ich hätte ja nicht mal mehr gedacht, dass es jemals wieder klappt. Es ist eine totale Aufwertung des Viertels. Ich seh' das nicht problematisch. Man merkt auch wie glücklich alle Fans sind. Das sieht man nach jedem Spiel. Und dementsprechend reißen sich auch Alle zusammen.

Es gibt dem Viertel das zurück, was einfach mal selbstverständlich war: Dass dieser Verein hier spielt, in diesem Stadtstadion, was in vielen anderen Ländern und Städten gang und gäbe ist. Deswegen habe ich diese Diskussion eh nie verstanden: Warum ein Fußballverein nicht in „seinem“ Stadion und seiner Stadt spielen soll? Man sieht: es funktioniert. Und ich kenne noch die Zeit aus der Bayernliga, die Zeit als sie in den 2000ern abgestiegen sind und dann wieder kurz hier waren – es hat alles geklappt und es war nie ein Problem. Das einzige was man vielleicht wehmütig betrachten kann: Es wird leider nicht von Dauer sein. Leider! Der nächste Investor wird wahrscheinlich, wie die Logik von den meisten Investoren eben ist, Wachstum anstreben. Und Wachstum heißt: Wahrscheinlich raus aus dem Stadion. Und bis dahin würd ich es einfach mal echt genießen.

Zum Schluss: Giesing bedeutet Dir? Und welche Entwicklung wird das Viertel nehmen?

Hm, das ist jetzt die Betrachtung des Sozialwissenschaftlers: Ich seh' natürlich diesen globalen Trend – der macht auch nicht vor Giesing halt. Und damit ist dieses Wort „Gentrifizierung“ gemeint, was zunächst eigentlich mal kein negativer Begriff ist. Nur wenn Gentrifizierung nicht kontrolliert wird, dann hat das halt nun mal einen sehr negativen Effekt für die Alteingesessenen. Und das sieht man. Das ist schon im Gange: Welches Milieu kommt? Wer zieht nach Giesing? Wer ist hier unterwegs? Wer gestaltet das Viertel? Noch ist es hier wahnsinnig charmant! Neben den Alteingesessenen siehst du hier die unterschiedlichsten Gesichter – Alles vereinigt sich in Giesing! Die Identifikation ist wahnsinnig hoch – fast unglaublich. Ich weiß nicht in welchem Münchner Stadtviertel man das sonst noch so hat? Mir würde jetzt keins mehr einfallen! Also das ist schon außergewöhnlich und hat so ne richtige Kiez-Logik. Und der TSV – er ist ein richtiger Brandbeschleuniger. Der heizt das hier nochmal so richtig an! Er gibt dem Viertel genau das, wovon viele Investoren und Marketingstrategen träumen würden. Und deshalb hoff ich auch da, dass es noch so lange wie möglich „heile-Welt-mäßig“ bleibt!
Danke für das Gespräch – möge das Fest nach Euren Vorstellungen glücken und zu einem jährlichen Bestandteil des Viertels werden! Bis Morgen!



- JAH SCREECHY ▪ T-SER ▪
- SKARRA MUCCI ▪
- RAGGABUND ▪ ROGER REKLESS ▪
- FREEZ ▪ DELINQUENT ▪ M.W.A ▪ ATP CREW ▪
- ALPHA 17 ▪ ANARCHY AUSWAERTSBOYS! ▪ SEKTION RAGGAMUFFIN ▪
- IRON LIVER ▪ PACO ▪ REDEYES ▪ BALTIMOR JORDAN ▪

MODERATION: MC TEECAIN

<p>////////// PRÄSENTIEREN RAP & RAGGAMUFFIN ————— LIVE UND DRAUSSEN IN GIESING WEINBAUERNSTRASSE (U2 SILBERHORNSTR)</p>	<p>11-22 UHR 02.09.2017 SAMSTAG</p>	<p>STRASSENFEST STREETFOOD DRINKS BIER ACTION</p>
<p>MIT SUPPORT VON Reebok CLASSIC</p> 		



EINTRITT FREI, IM RAHMEN VON »DIS GIASING«

BEFÖRDERT MIT MITTELN DER STÄDTBAUVERORDNUNG IM BUND-LÄNDER-PROGRAMM „SOCIALS STADT“ UND MIT MITTELN DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
MIT FREIWEILIGER UNTERSTÜTZUNG DES MINISTRIENRATS DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN

Bühnenprogramm von und mit szenebekanntem Gesichtern.